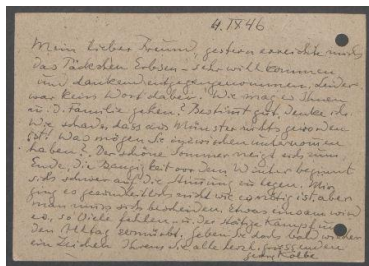


Brief von Georg Kolbe an Hermann Lempeler



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lempeler
Datierung	04.09.1946
Umfang	1 Postkarte
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.11_004
Transkript	vorhanden
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lempeler und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lempeler erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

Transkription

4.IX. 46

Mein lieber Freund, gestern erreichte mich das Päckchen Erbsen – sehr willkommen und dankend entgegengenommen. Leider war kein Wort dabei. Wie mag es Ihnen u. d. Familie gehen? Bestimmt gut, denke ich. Wie schade, dass aus Münster nichts geworden ist! Was mögen Sie inzwischen unternommen haben? Der schöne Sommer neigt sich zum Ende, die Bangigkeit vor dem Winter beginnt sich schwer auf die Stimmung zu legen. Mir ging es gesundheitlich nicht wie es nötig ist, aber man muss sich bescheiden. Etwas einsam wird es, so Viele fehlen, u. der stätige Kampf um den Alltag zermüht. Geben Sie doch bald wieder ein Zeichen Ihrem Sie alle herz. grüssenden Georg Kolbe

Seite 2

Herrn
Dr. Herm. Lempeler
14^b Biberach

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 11.01.2026

Württ.

Marktplatz 16

(Absender:)

Georg Kolbe

1 Berlin-Chlb 9

Sensburgerallee 25